

Lektorat

Im Zuge der Erstellung von schriftlichen Übersetzungen werden zur Finalisierung des übersetzten Textes oder u. U. auch für eine parallele Veröffentlichung des Ausgangstextes in einigen Fällen weiterführende Dienstleistungen wie **Lektorat** oder **Korrektorat** erforderlich.

Von den vielfältigen **Lektoratsformen** kommen im Bereich Übersetzen im Wesentlichen die Folgenden vor:

- Korrektorat
- Stillektorat
- Standardlektorat
- Übersetzungslektorat
- Schlusslektorat

Wichtig ist hierbei zu beachten, dass alle lektoratsbezogenen Dienstleistungen Arbeitsschritte umfassen, die über Maßnahmen zur Qualitätssicherung im Rahmen des regulären Übersetzungsprozesses hinausgehen (**4-Augen-Prinzip** und weitere, siehe auch *Übersetzen*). Anwendung finden diese Lektoratsformen beispielsweise, wenn eine Übersetzung zur Veröffentlichung vorbereitet werden soll, von Dritten in ein anderes Format umgearbeitet oder für den Druck gesetzt wurde.

Leistungsumfang

Während das **Korrektorat** sich auf eine reine Prüfung des Textes auf Orthografie, Interpunktion und Grammatik beschränkt, umfasst ein **Stillektorat** neben der reinen Korrektur auch eine Prüfung von Stil und Ausdruck sowie entsprechende Kommentare mit optionalen Verbesserungen.

Einen Schritt weiter geht das sogenannte **Standardlektorat**, im Rahmen dessen zusätzlich die Argumentation und Textführung auf Kohärenz und Logik überprüft werden.

Im klassischen **Übersetzungslektorat** erfolgt ein Standardlektorat ergänzt durch einen Abgleich zwischen Ausgangstext und Zieltext.

Das **Schlusslektorat** findet sich bei der finalen Überprüfung von Drucksachen und ist in seinem Umfang nicht eindeutig definiert, daher ist immer für den Einzelfall festzulegen, welche Textelemente noch einmal geprüft werden sollen (meist jedoch einfaches Korrektorat mit zusätzlicher Prüfung der Zeilen- und Seitenumbrüche bzw. Silbentrennung). Im englischen Sprachraum wird dies oft als „*linguistic sign-off*“ oder kurz „*LSO*“ bezeichnet.

Arbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand im Lektorat unterscheidet sich je nach **Lektoratsform** und **Textsorte** erheblich. Für eine Abschätzung des konkreten Aufwands sind daher immer eine Ansicht des zu korrigierenden bzw. lektorierenden Textes und eine genaue Definition des Leistungsumfangs erforderlich.

Sprachen

Ein Korrektorat bzw. Lektorat kann grundsätzlich in allen unseren **Arbeitssprachen**, d. h. **Deutsch, Englisch und Spanisch**, sowohl einsprachig als auch mehrsprachig durchgeführt werden. Für weitere Sprachen arbeiten wir eng mit uns persönlich bekannten qualifizierten Kollegen zusammen.

Ausgangsdokumente und übersetzte Fassungen

Um spezifische Formulierungen nachvollziehen zu können empfiehlt sich für das Lektorat eines übersetzten Textes (wenn nicht ohnehin ein Übersetzungslektorat durchgeführt werden soll) immer als Referenz auch der ursprüngliche **Originaltext**. Wir bitten unsere Kunden daher, uns bei Beauftragung eines Lektorats mitzuteilen, ob der Text in der Originalsprache lektoriert wird oder es sich bereits um eine Übersetzung handelt, damit wir ggf. **Referenzmaterial** in der Originalsprache anfordern können.

Preisgestaltung

Der Preis eines Lektorats bzw. Korrektorats berechnet sich nach dem jeweils konkret anfallenden **Arbeitsaufwand** und wird **in Stunden abgerechnet**. Nach Ansicht des Textes erstellen wir Ihnen auf Basis unserer Erfahrungswerte ein Angebot mit einer entsprechenden Stundenschätzung und darauf aufbauenden Preiskalkulation.